

# Corona-Infomail 23

**an die ha-vertreter-innen & geschäftsstellen der mitgliedsverbände  
an andere jugendverbände und -organisationen  
an die kommunalen jugendringe**

10.07.2020

## Neue Corona-Verordnung mit wesentlichen Änderungen

Liebe Kolleg-inn-en, liebe Freund-inn-e-n,

heute wurde eine neue Fassung der Corona-Verordnung veröffentlicht. Diese ist nun komplett neu sortiert und dadurch besser verständlich als die bisherige Verordnung. Für die Jugendarbeit erhält sie wesentliche Veränderungen.

### Die neuen Regelungen im Überblick

Generell müssen bei allen Veranstaltungen die üblichen **Hygieneregeln** beachtet & ggf. ein entsprechendes Konzept entwickelt werden (s.u.).

#### **Ohne Abstandsgebot dürfen durchgeführt werden:**

- **Freizeiten, Seminare und andere Veranstaltungen mit Übernachtungen** (§ 5 (4)) dürfen nun mit **maximal 50 Personen** durchgeführt werden. Ein Hygienekonzept muss erstellt und umgesetzt werden. Zwischen den Mitgliedern der Gruppe gilt keine Abstandsregelung. Entsprechend dürfen solche Gruppen auch in Jugendherbergen, **Jugendbildungsstätten** und Campingplätzen untergebracht werden (§9 (2)).
- **Gruppenstunden** und Veranstaltungen in festen Jugendgruppen dürfen ebenfalls mit bis zu **50 Personen** stattfinden. Auch hier gelten keine Abstandsregelungen. Außerdem ist nicht länger notwendig, dass eine pädagogische Fachkraft oder ein-e Juleica-Inhaber-in die Gruppe leiten muss (§ 19).

#### **Mit Abstandsgebot dürfen durchgeführt werden:**

- Bei **Angeboten mit wechselnden Teilnehmenden**, wie bspw. offenen Angeboten (Jugendtreffs, Komm- und Gehangebote) dürfen ebenfalls **50 Personen** teilnehmen, hier sind aber die Abstandsgebote einzuhalten (§ 19).
- Für **Tagesveranstaltungen der Jugendbildung** (§ 18) gelten weiterhin keine maximale Gruppengrößen, hier gelten die bekannten Abstandsregelungen, die dann zu einer Begrenzung auf Grund der Raumkapazitäten führen. Selbiges gilt auch für **Zusammenkünfte in Vereinen** (§24 (3)).
- An **Kulturveranstaltungen** dürfen bis zu 500 Personen teilnehmen – allerdings müssen die Personen sitzen und die entsprechenden Abstände einhalten – denkbar ist also z.B. ein Open-Air-Kino, eine Theater-Aufführung o.ä.m. (§ 24 (2)).

Die aktuelle Fassung der Verordnung fügen wir der Infomail bei.

## Hygiene-Regelungen

Wir überarbeiten zeitnah unser Hygienekonzept und stellen es voraussichtlich spätestens am Dienstag auf <https://www.ljr.de/grundlagen/corona/hygienekonzept.html> zur Verfügung. Bitte habt Verständnis dafür, dass wir hier etwas Zeit benötigen.

Bei der Durchführung von Maßnahmen mit Übernachtung seid ihr nun nicht mehr an dieses Konzept gebunden, sondern könnt eigene Konzepte entwickeln – ggf. in Abstimmung mit den Beherbergungsbetrieben.

## Politische Einschätzung

Wir freuen uns, dass es in wesentlichen Bereichen gelungen ist, Verbesserungen für die Jugendarbeit zu erreichen – dafür möchten wir uns an dieser Stelle ausdrücklich bei allen bedanken, die dazu beigetragen haben: Landtagsabgeordnete, Mitarbeiter-innen der Ministerien und der Staatskanzlei, viele ehren- und hauptamtliche Mitarbeitende der Jugendarbeit und Träger der Jugendarbeit, die gemeinsam mit uns in den letzten Wochen immer wieder angemessene Regelungen für die Jugendarbeit angemahnt haben.

Wir kritisieren aber auch, dass die Regelungen viel zu spät kommen: Wir wissen, wie viel Zeit & Energie viele Engagierte in den letzten Wochen investiert haben, um auch unter schlechten Voraussetzungen, Freizeit-Angebote für junge Menschen in den Sommerferien zu organisieren. Wir hoffen, dass die neuen Regelungen es an einigen Stellen ermöglichen, Angebote nun auch mit mehr Teilnehmenden durchzuführen.

Sehr frühzeitig haben wir die politischen Entscheidungsträger-innen darauf hingewiesen, dass es für die Sommerferien Planungssicherheit braucht – die haben wir leider bislang nicht gehabt. Den Trägern der Jugendarbeit kann unter diesen Bedingungen nicht die Verantwortung dafür gegeben werden, wenn es in den Sommerferien nicht ausreichend Freizeit- und Betreuungsangebote für Kinder und Jugendliche in Niedersachsen gibt.

## Programm des Kultusministeriums: Lernräume

Ohne Rücksprache mit den Trägern der Jugendarbeit hat das Nds. Kultusministerium nun kurzfristig das Programm „Lernräume“ gestartet. Neben Angeboten für Schüler-innen, versäumten Lernstoff nachholen zu können (das haben LJR und LAG OKJA in einem offenen Brief deutlich kritisiert: <https://www.ljr.de/news/detail/artikel/ferien-sind-freizeit-freizeitangebote-statt-lernraeume-foerdern.html>) soll es im Rahmen des Programms auch außerschulische Bildungsangebote geben, die dann auch durch das MK finanziert werden sollen. Nach unserer Auffassung kann es nicht sein, dass hier neben den Angeboten der Jugendarbeit ein durch das Land finanziertes Konkurrenz-Programm aufgesetzt wird, während solche Angebote der Jugendarbeit durch das Land gar nicht gefördert werden: Nach unserer Auffassung entsteht hierdurch wieder eine Benachteiligung der Jugendarbeit, da alle „Lernräume“-Angebote kostenlos für die Teilnehmenden sind.

Wir haben auch auf diese Problemlage deutlich ggü. Sozialministerium und Kultusministerium hingewiesen und würden es sehr begrüßen, wenn auch Angebote der Jugendarbeit aus dem Programm gefördert werden könnten. Leider ist auch hier eine Veränderung wohl nur über die politische Schiene denkbar: Wendet euch also ggf. an eure Landtagsabgeordneten, um auf die ungleiche Behandlung der Träger der Jugendarbeit hinzuweisen.

## Wiki: Aktivitäten in den Sommerferien

Im Wiki auf dem Jugendserver Niedersachsen sammeln wir eure Ideen dafür, wie in diesen Sommerferien Angebote der Jugendarbeit stattfinden können, und freuen uns über eure Einträge: <https://www.jugendserver->

[niedersachsen.de/index.php?id=3218&tx\\_edwiki\\_pi1%5Bkeyword%5D=Sommerferien-Angebote%2B2020&cHash=844d6d75d98f8cd5f9d6a0f54b57a6f1](https://niedersachsen.de/index.php?id=3218&tx_edwiki_pi1%5Bkeyword%5D=Sommerferien-Angebote%2B2020&cHash=844d6d75d98f8cd5f9d6a0f54b57a6f1)

Falls ihr selber nicht die Gelegenheit habt, die Einträge vorzunehmen, könnt ihr auch eine E-Mail an [office@jugendserver-niedersachsen.de](mailto:office@jugendserver-niedersachsen.de) senden.

Viele Grüße & bleibt gesund!

landesjugendring niedersachsen e.v.

i.A.

(Björn Bertram, Geschäftsführer)

### **CORONA-INFORMATIONSMANGEBOT DES LJR:**

Immer aktuell informiert: [ljr.de/corona](https://ljr.de/corona) • faq's: [ljr.de/coronafaq](https://ljr.de/coronafaq)

Jugendserver Niedersachsen: [Tipps für digitale Jugendarbeit](#) & [Austauschplattform zu Sommerferien-Angeboten](#)

Sonderantragsfristen im Förderprogramm Generation<sup>3</sup>: [generationhochdrei.de](https://generationhochdrei.de)

### **Hinweis**

Wie immer noch einmal der Hinweis, dass wir keine Rechtsberatung anbieten und keine rechtsverbindliche Auskünfte erteilen können.